

Fraktion

Fraktionsvorsitzender

Bernd – Eric Hoffmann
Jahnstraße 18
4277 Radevormwald
Tel.: 02195 / 688885

Stellv. Fraktionsvorsitzender

Armin Barg
Hochsteinstrasse 11
4277 Radevormwald
Tel.: 02195 / 9353526

UWG Radevormwald, Burgstraße 8 - 42477 Radevormwald

Herrn
Ausschussvorsitzender Jürgen Fischer
und
Bürgermeister Johannes Mans
Hohenfuhrstrasse 12

42477 Radevormwald

27. Januar 2022

Antrag (Antrag zur Sache nach §15 GO) zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 1.2.2022

Sehr geehrter H. Fischer, sehr geehrter H. Bürgermeister,

für die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 1.2.2022 beantragt die UWG-Fraktion zum Tagesordnungspunkt 3 (Änderung des Flächennutzungsplan Karthausen) als Antrag zur Sache gemäß §15 der Geschäftsordnung:

Antragstext:

Die Stadtverwaltung wird gebeten Maßnahmen ein zu leiten um bei den, von der Verwaltung zu erstellenden Flächen (Straßen, Wegen, etc.) im Baugebiet Karthausen, eine Oberflächenversiegelung zu vermeiden. Zur Vermeidung sollen Baustoffe bzw. Verfahren verwendet werden die eine Versickerung des Oberflächenwassers am Ort der Entstehung sicherstellen.

Begründung:

Das Starkregenereignis in 2021 zeigt bedrückend auf das eine Überlastung von Flüssen und Talsperren durch abgeleitetes Niederschlagswasser unbedingt vermieden werden muss. Deswegen fordert der Wupperverbandes in seiner Stellungnahme vom 14.1.2022 für das Baugebiet Karthausen eine ortsnahe Versickerung des Niederschlagswassers vor Ort.

Inzwischen sind Baustoffe bzw. Verfahren verfügbar die eine Umsetzung der Forderung auch für Straßen (Fahrverkehr) möglich machen. Alternativ könnten auch Sickerschächte installiert werden die das Oberflächenwasser vor Ort einer Versickerung zuführen.

Zu der Verwendung von geeigneten Baustoffen (Klimabaustoffe) hatte die UWG Fraktion am 17.6.2021 schon einen Antrag gestellt der damals leider nicht die notwendige Zustimmung gefunden hatte.

Die Stellungnahme des Wupperverbandes zeigt die Brisanz des Themas auf und schlägt u. A. auch eine „wasserdurchlässige Flächenbefestigung“ vor. Deswegen stellen wir diesen Antrag und regen an diese Vorgehensweise auch als zukünftige Vorgabe für andere Baugebiete bzw. Baumaßnahmen zu übernehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Bernd-Eric Hoffmann
(Fraktionsvorsitzender)

Armin Barg
(Stellv. Fraktionsvorsitzender)